



Spielregeln Unihockeyturnier

Spielfeldaufbau

In jeder Ecke der Halle dient eine Langbank als Bande. Beim Halleneingang steht ein grosser Schwedenkasten und dient der Lehrperson als Schreibunterlage.

Regeln

Spiel:

- gespielt wird immer vier gegen vier.
- pro Mannschaft müssen mindestens zwei Mädchen spielen.
- erscheint eine Mannschaft nicht, oder mindestens 2 Minuten zu spät, geht das Spiel 3:0 verloren.
- für einen Sieg erhält die Siegermannschaft drei Punkte, für ein Unentschieden erhalten beide Mannschaften einen Punkt.
- der Captain der Siegermannschaft unterschreibt das Spielblättchen.

Ausball:

- Verlässt der Ball das Spielfeld oder berührt er Gegenstände über dem Spielfeld, erhält das Team, das den Ball nicht zuletzt berührt hat, einen indirekten Freischlag zugesprochen.

Freistoss:

- ein Freistoss wird unmittelbar am Ort des Vergehens ausgeführt. Der Gegner (inklusive Stock) muss 2m Abstand halten.

Penalty:

- verhindert ein Vergehen eine sichere Torchance, ist dem benachteiligten Team ein Strafstoß zuzusprechen. Der Schütze startet am Mittelpunkt. Sobald der Schütze den Ball berührt, darf der Torhüter die Torlinie verlassen. Der Ball ist während der Ausführung immer in Vorwärtsbewegung. Ein Nachschuss ist nicht erlaubt. Fällt kein Tor, erfolgt ein Bully am nächsten Bullypunkt.

Stockschlag

- mit dem eigenen Stock darf nicht auf den Stock des Gegners oder dessen Körper geschlagen werden. Ebenso darf weder der gegnerische Stock hinunter noch hinauf gedrückt werden.

Hoher Stock

- das Ausholen über Hüfthöhe ist verboten. Über Kniehöhe darf der Ball nicht mehr mit dem Stock gespielt werden. Das Ausschwingen nach vorne ist grundsätzlich erlaubt, wenn Gegenspieler nicht gefährdet sind.

Spiel mit dem Fuss

- der Ball darf mit einer kontrollierten, gezielten (= Fusspass) oder unkontrollierten (= Kickpass) Bewegung einem Mitspieler zugespielt werden. Ein Tor auf einen Fusspass zählt, wenn der Ball mit dem Stock/Körper eines eigenen/gegnerischen Spielers abgelenkt wird. Ein Tor auf einen Kickpass zählt nur dann, wenn ein eigener Spieler den Ball mit dem Stock ins Tor lenkt. Mehrmaliges absichtliches Spielen mit dem Fuss, ohne dass dazwischen ein Stock oder Mitspieler den Ball berührt, ist verboten.

Spiel mit Hand, Arm oder Kopf

- es ist nicht erlaubt, den Ball absichtlich mit der Hand, dem Arm oder dem Kopf zu spielen. Diese Vergehen werden mit einer Zeitstrafe geahndet. Hochspringen, wobei beide Füße den Boden verlassen, ist ebenfalls verboten, sofern der Ball dabei berührt wird.

Bodenspiel

- ein Feldspieler darf nur mit ihren Füßen und einem Knie sowie der Stockhand Bodenkontakt haben. Berührt er den Boden mit einem anderen Körperteil, und wird dabei der Ball absichtlich gespielt, wird dies mit einer Zeitstrafe geahndet. Auch ist es untersagt, sich in den Schuss zu werfen.

Torhüter

- der Torhüter spielt ohne Stock und ist in seinen Abwehrreaktionen frei, solange die Aktion dem Ball gilt. Er darf den Ball nur halten, wenn mindestens ein Körperteil den Boden im Torraum berührt (dies gilt auch bei einem Strafstoß). Ausserhalb des Torraumes wird er als Feldspieler (ohne Stock) betrachtet. Bei einer Abwehr ausserhalb des Torraumes (ausgenommen Fusspiel) ist er mit einer Zeitstrafe zu bestrafen. Blockiert er den Ball länger als 3 Sekunden, erfolgt ein Freischlag für den Gegner 2,5 m ausserhalb des Schutzraumes. Er darf beim Auswerfen nicht behindert werden. Beim Auswurf muss der Ball vor der Mittellinie einen Spieler, dessen Ausrüstung, den Boden oder die Bande berühren.